Hufeisenlehrgang auf dem Reiterhof Doose

Nachdem der Osterhase sich wahrscheinlich in einigen Ecken noch durch den Schnee kämpfen musste, haben neun Mädchen und auch ein Junge das schöne Wetter in der Woche vom 02. bis zum 05. April genutzt, um sich auf die Prüfung zum Kleinen bzw. Großen Hufeisen vorzubereiten.

Hier haben sie gelernt, was im Umgang mit dem Pferd wichtig ist. Angefangen beim Ursprung des Pferdes haben wir zunächst geklärt, woher das Tier ursprünglich stammt, was für Eigenschaften es hat und was es zum Fressen und zum Wohlfühlen braucht. Wenn man das weiß, kann man relativ schnell schlussfolgern, wie man sich einem Pferd gegenüber zu verhalten hat und wie man sich behaupten kann.

Weiterhin kamen sowohl die Ausrüstung als auch das Zubehör nicht zu kurz. Wir haben zusammen herausgefunden, was alles in einen Putzkasten gehört und wie und in welcher Reihenfolge man die einzelnen Dinge gebraucht. Auch wie Sattel und Trense sich zusammensetzen wurde beim Putzen geklärt und die ein oder andere hatte Mühe, diese wieder ordentlich zusammen zu bauen. Dabei haben sich aber alle ganz toll gegenseitig geholfen.

Natürlich kam auch das Reiten nicht zu kurz; so haben alle Mädels und auch Claas jeden Tag Unterricht bekommen, um den Sitz und die Hilfengebung zu schulen. Für die Teilnehmerinnen des Großen Hufeisens stand auch noch das richtige Überwinden mehrerer kleinerer Hindernisse an.

Am Samstag, den 06. April war es dann soweit - die Prüfung stand an und die Aufregung war spürbar groß. Aber bei strahlendem Sonnenschein war die Stimmung super und die Pferde wurden ordentlich schick gemacht bis auch der letzte Krümel Matsch an den Beinen verschwunden war. Gesa ? , die die Prüfung ganz liebenswert abgenommen hat, war sichtlich zufrieden mit den Prüflingen, obwohl sich hier und da auch mal ein kleiner Fehler eingeschlichen hat. Nichts desto Trotz haben alle bestanden.

Folgende TeilnehmerInnen dürfen nun mit Stolz die grüne Anstecknadel für das Kleine Hufeisen tragen: Nike Sick, Sinnet Pohle, Rebecca Meyer, Angelique Saß, Telsche und Claas Jordt. Die rote Anstecknadel für das Bestehen des Großen Hufeisens dürfen tragen: Vanessa Steinke, Vanessa Gronert, Anni Grip und Paulina von Ahn.

Ein herzlicher Dank geht auch an Familie Doose, die Ihre Reitanlage zur Verfügung gestellt haben. Es war eine schöne Woche und hat sehr viel Spaß gemacht.
Juliane Angrick